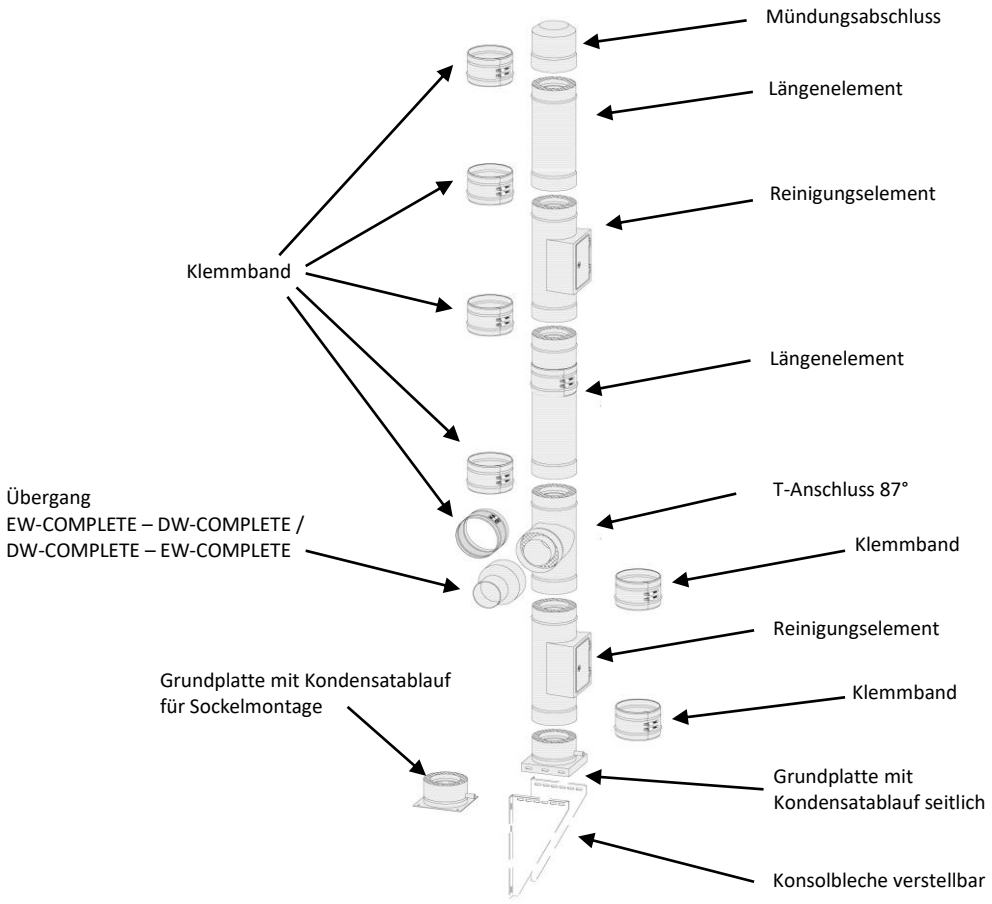
# Montageanleitung

CE - zertifiziertes doppelwandiges Abgasanlagensystem **TEC-DW-COMPLETE**

CE-Zertifikatsnummer 0036 CPR 91323 003

(weitere Informationen: siehe Leistungserklärung No. 91323 003 DoP 2024-05-15)

## 1) Systemaufbauvariante




## 2) Mindestabstand zu brennbaren Bauteilen

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 0.1 | Nutzung als **Abgasleitung (Öl & Gas)**<br>mit 32mm Dämmung, Betriebsweise im Überdruck.<br>**bis 200°C** | EN 1856-1 | T200 – P1 – W – V2 – L50060 | O00 (= **00mm**) | **Ø 80 – 1000** |
| 0.2 | Nutzung als **Abgasleitung (Öl & Gas)**<br>mit 32mm Dämmung, Betriebsweise im Hochdruck.<br>**bis 200°C** | EN 1856-1 | T200 – H1 – W – V2 – L50060 | O20 (= **20mm**)<br>O30 (= **30mm**)<br>O40 (= **40mm**)<br>O80 (= **80mm**) | **Ø 80 – 300**<br>**Ø 350 – 450**<br>**Ø 500 – 600**<br>**Ø 650 – 1000** |
| 0.3 | Nutzung als **Systemabgasanlage (Festbrennstoff)**<br>mit 32mm Dämmung, Betriebsweise im Unterdruck.<br>**bis 400°C** | EN 1856-1 | T400 – N1 – D – V3 – L50060 | G50 (= **50mm**)<br>G75 (= **75mm**)<br>G100 (= **100mm**)<br>G200 (= **200mm**) | **Ø 80 – 300**<br>**Ø 350 – 450**<br>**Ø 500 – 600**<br>**Ø 650 – 1000** |
| 0.4 | Nutzung als **Abgasleitung (Öl & Gas)**<br>mit 32mm Dämmung, Betriebsweise im Unterdruck.<br>**bis 400°C** | EN 1856-1 | T400 – N1 – W – V2 – L50060 | O20 (= **20mm**)<br>O30 (= **30mm**)<br>O40 (= **40mm**)<br>O80 (= **80mm**) | **Ø 80 – 300**<br>**Ø 350 – 450**<br>**Ø 500 – 600**<br>**Ø 650 – 1000** |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 0.5 | Nutzung als **Abgasleitung (Öl & Gas)**<br>mit 32mm Dämmung, Betriebsweise im Überdruck.<br>**bis 400°C** | EN 1856-1 | T400 – P1 – W – V2 – L50060 | O20 (= **20mm**)<br>O30 (= **30mm**)<br>O40 (= **40mm**)<br>O80 (= **80mm**) | **Ø 80 – 300**<br>**Ø 350 – 450**<br>**Ø 500 – 600**<br>**Ø 650 – 1000** |
| 0.6 | Nutzung als **Abgasleitung (Öl & Gas)**<br>mit 32mm Dämmung, Betriebsweise im Hochdruck.<br>**bis 450°C** | EN 1856-1 | T450 – H1 – W – V2 – L50060 | O50 (= **50mm**)<br>O75 (= **75mm**)<br>O100 (= **100mm**)<br>O200 (= **200mm**) | **Ø 80 – 300**<br>**Ø 350 – 450**<br>**Ø 500 – 600**<br>**Ø 650 – 1000** |
| 0.7 | Nutzung als **Systemabgasanlage (Festbrennstoff)**<br>mit 32mm Dämmung, Betriebsweise im Unterdruck.<br>**bis 600°C** | EN 1856-1 | T600 – N1 – D – V3 – L50060 | G50 (= **50mm**)<br>G75 (= **75mm**)<br>G100 (= **100mm**)<br>G200 (= **200mm**) | **Ø 80 – 300**<br>**Ø 350 – 450**<br>**Ø 500 – 600**<br>**Ø 650 – 1000** |
| 0.8 | Nutzung als **Abgasleitung (Öl & Gas)**<br>mit 32mm Dämmung, Betriebsweise im Hochdruck.<br>**bis 600°C**<br>oder<br>Nutzung als **Systemabgasanlage (Festbrennstoff)**<br>mit 32mm Dämmung, Betriebsweise im Unterdruck.<br>**bis 600°C** | EN 1856-1 | T600 – H1 – W – V2 – L50060 | G50 (= **50mm**)<br>G75 (= **75mm**)<br>G100 (= **100mm**)<br>G200 (= **200mm**) | **Ø 80 – 300**<br>**Ø 350 – 450**<br>**Ø 500 – 600**<br>**Ø 650 – 1000** |

## 3) Einbau und Vorschriften

Der Einbau erfolgt fachmännisch entsprechend der Montageanleitung bzw. den geltenden nationalen Vorschriften.
In Deutschland insbesondere der DIN V 18160-1 und der geltenden LBauO (Landesbauordnung), FeuVo (Feuerungsverordnung), den einschlägigen DIN-Normen und allen weiteren bau- und sicherheitsrechtlichen Vorschriften.
Der erforderliche Querschnitt ist nach DIN EN 13384 zu bestimmen und vom ausführenden Fachunternehmen zu überprüfen.

Vor der Montage ist die Ausführung der Anlage mit dem/ der zuständigen bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger/ in abzuklären. Die Tauglichkeit und sichere Benutzbarkeit der Abgasanlage ist vor Inbetriebnahme durch den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger bescheinigen zu lassen!

## 4) Aufbau der Elemente

Alle Bauteile sind so zu montieren, dass die Muffe des Innenrohres nach oben bzw. in Strömungsrichtung der Abgase zeigt (siehe Bild) (die Seite, an welcher die Dämmung bündig mit dem Innen- und Außenrohr abschließt), während die Muffe des Außenrohres entgegengesetzt zur Strömungsrichtung zeigen muss.
Jeder Stoß wird mittels eines Klemmbandes gesichert. Zur Auswahl stehen Elemente mit 1000 mm, 500 mm und 250 mm gefertigte Länge.

**Hinweis:** Soll der Wetterkragen auf einem Klemmband angebracht werden, so ist die Montage nur mit einem, nach Kundenvorgaben gefertigten Wetterkragen möglich.

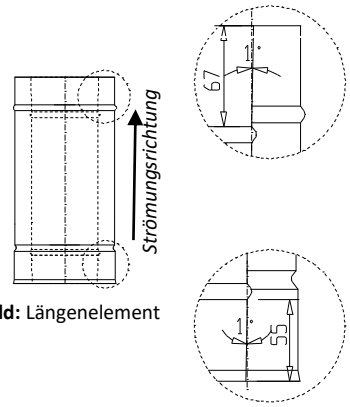


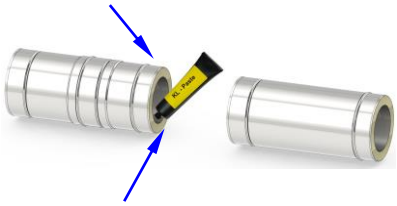
**Bild:** Längenelement

Verbinden der Elemente:
Vor dem Zusammenstecken der Längenelemente oder Formteile überprüfen, dass die konische Dichtfläche sauber ist. Zur fachgerechten Montage einer konischen Steckverbindung ist die mitgelieferte Gleit- und Dichtpaste zu verwenden. Jeder Stoß wird mittels eines Klemmbandes gesichert.

***1.** Längenelemente TEC-DW-COMPLETE vor dem Verbinden*

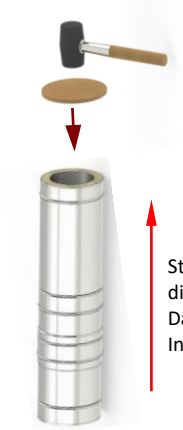
***2.** Klemmband lockern und nach hinten schieben, die mitgelieferte Gleit- & Dichtpaste in die aufgeweitete Seite des Innenrohres (Muffenseite) hauchdünn auftragen.*

Gleit- & Dichtpaste hauchdünn in Muffenseite des Innenrohres auftragen



Die aufgeweitete Seite des Systems TEC-DW-COMPLETE ist die Seite, an welcher die Dämmung bündig mit dem Innen- und Außenrohr abschließt.

***3.** Jedes Element wird einzeln zusammengesteckt und mittels einer passenden Platte aus Kunststoff oder Holz, welche auf das muffenseitige Ende des eingesteckten Bauteils gelegt wird, durch drei bis vier vorsichtige Hammerschläge gestaucht. Dadurch entsteht eine druckdichte Verbindung. Dieser Vorgang wiederholt sich für jedes*



Strömungsrichtung der Abgase ist die Seite, an welcher die Dämmung bündig mit dem Innen- und Außenrohr abschließt

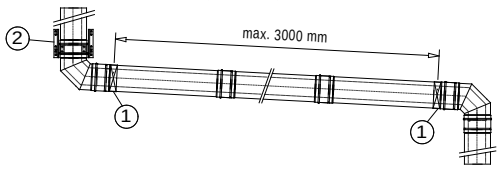
## 5) Reinigungselemente

Auf die Grundplatte sollte das Reinigungselement aufgesetzt werden. Die Lage der Reinigungs- und Inspektionsöffnungen sind nach den geltenden Normen bzw. den örtlichen Vorschriften zu planen und sind immer mit dem/der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger/in (BSM) abzustimmen.

## 6) Schrägführung

Soll die Abgasanlage verzogen werden, so müssen die aus der folgenden Zeichnung (s. Bild) hervorgehenden Maximalmaße eingehalten werden. Bitte beachten Sie auch, dass nach einem Verzug Zwischenstützen mit Wandkonsolen zu verwenden sind (siehe Bild).

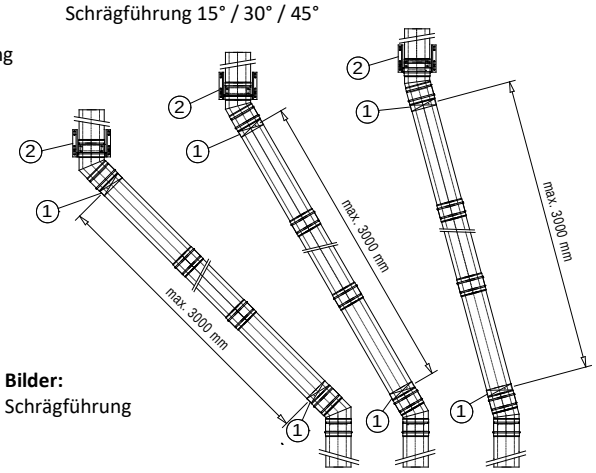
Schrägführung 87°




① Befestigung mit Wandabstandshalter

② Zwischenstütze und Wandkonsole

Schrägführung 15° / 30° / 45°




**Bilder:**
Schrägführung

Achtung:
Bitte beachten Sie, dass bei hohen Abgastemperaturen und / oder großen Längen vor einer Schrägführung entsprechende Maßnahmen zur Kompensation der thermischen Längendehnung vorzunehmen sind. Bitte beachten Sie, dass Reinigungsöffnungen entsprechend nationaler Vorschriften (in Deutschland nach DIN V 18160-1) berücksichtigt werden müssen.

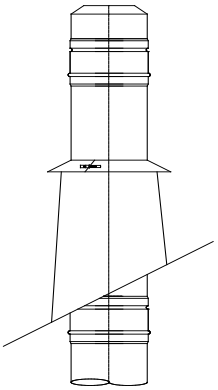
## 7) Wandhalterungen

Die Wandabstandshalter dienen zur Befestigung der Abgasleitung an der Wand oder an Stahlstützkonstruktionen.
Der Wandabstandshalter starr hat einen Wandabstand von 50 mm. Bei größeren Wandabständen werden die verstellbaren Wandabstandshalter verwendet.
Grundsätzlich ist über jedem T-Stück direkt ein Wandabstandshalter anzubringen.
Bei allen Wandbefestigungsbändern müssen die maximalen Abstände zwischen den einzelnen Befestigungen und die Dübelanschlusskräfte berücksichtigt werden.
Die Halterungen sollten immer in der Nähe eines Elementstoßes montiert werden.

## 8) Dachdurchführung

Für alle Dachneigungen sind Durchführungen lieferbar (in Abstufungen von 10 Grad, mit Eindichtungsflächen in Blei oder Edelstahl). Diese gewährleisten die temperaturabhängige Längenausdehnung des Schornsteins. Der Wetterkragen (im Lieferumfang enthalten) wird am Schornsteinelement angeschraubt und abgedichtet. Um einen ausreichende Belüftung im Dachbereich zu erreichen, ist der Wetterkragen ca. 3 cm über der Edelstahldachdurchführung anzuordnen.

**Bild:**
Dachdurchführung



**Hinweis:** Über der Dachdurchführung darf der Wetterkragen nicht auf einem Klemmband montiert werden!

## 9) Verbindungsleitung

Die Verbindungsleitung muss bei feuchteunempfindlichem Betrieb mit mindestens 3° Gefälle zur Feuerstätte hin verlegt werden, um evtl. anfallendes Kondensat optimal abzuleiten. Soll kein Kondensat in die Feuerstätte gelangen dürfen, so ist nach dem Anschlussstutzen ein Element mit Kondensatablauf und Siphon einzubauen.
**Vor der Montage ist die Ausführung der Anlage mit dem/ der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger/in abzuklären!**

**Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten.**

Ungetsheim 16 · 91555 Feuchtwangen
Tel.: +49 (0) 37600 56398 0 · Fax: +49 (0) 37600 56398 2
mail@tecnovis.de · www.tecnovis.de